

*Liebe Kinder, liebe Familien,  
auch heute wollen wir euch wieder einen Vorschlag für die Feier eines Familiengottesdienstes zuhause machen.  
Wir nähern uns immer weiter Ostern, heute ist schon der 4. Fastensonntag. Im heutigen Evangelium erzählt Jesus davon was mit ihm geschehen wird. Es sind keine schönen Aussichten, denn vor Ostern steht das Kreuz. Aber Jesus versucht seinen Freunden klar zu machen, dass der Weg zur Auferstehung nicht am Kreuz vorbei kommt und dass das Kreuz für uns Christen ein Hoffnungszeichen ist. Alles Gute, für die verbleibenden Wochen auf Ostern hin und einen schönen Sonntag,  
Stephan Lechtenböhrmer*

#### **Heute braucht ihr:**

- Eine Kerze
- Streichhölzer / Feuerzeug

#### **Anzünden einer Kerze**

*Wenn ihr mögt, zündet doch eine Kerze an. Dazu könnt ihr gemeinsam sprechen:  
Wir zünden eine Kerze an, damit es jeder sehen kann: Gott ist nah, Gott ist da!*

#### **Kreuzzeichen**

Wir sind zusammen im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

#### **Gemeinsames Lied, z.B.**

Einfach spitze, dass du da bist... [https://www.youtube.com/watch?v=OSQV\\_qbHbrk](https://www.youtube.com/watch?v=OSQV_qbHbrk)

#### **So war meine Woche**

Nun könnt ihr kurz still werden und überlegen: Was war letzte Woche so richtig gut? Was hat mich traurig gemacht oder geärgert? Erzählt einander von eurer Woche!

#### **Gebet**

Guter Gott,  
wir sagen Dir Danke für das Gute, das Du uns schenkst (nochmal benennen...)  
Du weißt, was uns ärgert / traurig macht / ängstigt (nochmal benennen...)  
Du bist hier bei uns, wenn wir miteinander feiern, uns freuen, uns streiten und versöhnen. Darüber sind wir froh.  
Amen.

#### **Biblische Lesung aus dem Evangelium nach Markus (Joh 3,14-21) in leichter Sprache**

Jesus erklärt, dass Gott uns sehr lieb hat.  
Jesus hatte viele Freunde.  
Ein Freund von Jesus hieß Nikodemus.  
Nikodemus hörte gerne zu, wenn Jesus von Gott erzählte.

Jesus sagte zu Nikodemus:

Gott hat mich extra zu euch geschickt.  
Ich soll euch alles von Gott erklären.  
Ich soll euch sagen, dass Gott euch lieb hat.  
Und ich soll euch zeigen, dass Gott euch lieb hat.  
Einige Leute behaupten:

Gott schickt Jesus, damit Jesus die Menschen bestraft.  
Aber das stimmt nicht.  
Gott schickt mich, damit ich euch helfe.  
Ich will euch helfen, damit diese Welt eine gute Welt wird.  
Wenn ihr an mich glaubt, wird diese Welt gut.  
Jesus sagte:

Ich will euch zeigen, dass die Liebe von Gott wie helles Licht ist.  
Viele Menschen freuen sich über das Licht.  
Die Menschen gehen zum Licht.  
Die Menschen gehen zu Gott.  
Die Menschen freuen sich über die Liebe von Gott.

### **Zum Nachdenken – Bibel verstehen**

Vielleicht habt ihr schon mal Apothekenschild gesehen: manchmal zeigt es eine Schlange an einer Stange. Wenn die Menschen ein solches Logo sehen, dann wissen sie: hier gibt es Heilmittel.

Das Evangelium erzählt von einem Gespräch zwischen Jesus und Nikodemus. Der ist ein kluger Mann, er kennt sich gut in den heiligen Büchern der Israeliten aus. Er kennt die ‚Schlangengeschichte‘, von der Jesus spricht. Sie handelt von Tod und Leben.

Jesus bringt diese Geschichte in Verbindung mit seinem Leben. Er weiß, dass er bald sterben wird. Er möchte, dass seine Freunde sein Leben und sein Sterben richtig verstehen.

Für die Christen ist das Kreuz ein Zeichen für ‚Heil‘ geworden, ein ‚Heilmittel‘. Es erinnert daran: Jesus ist am Kreuz gestorben. Aber Gott hat ihn auferweckt. Gott hat die Menschen lieb. Wenn wir Leidvolles oder Trauriges erleben müssen, dann dürfen wir Christen glauben: bei Gott wird trotzdem alles gut!

Erzählt einander, welche Ereignisse euch in der letzten Zeit erlebt habt, dass es trotz aller Schwierigkeiten auch gute Momente gab, die euer Leben „heller“ gemacht haben.  
Anregung für Kinder und Familien zum 4. Fastensonntag  
Und auch ihr könnt das Leben von anderen „hell“ machen und Freude schenken – wie wäre es mit einem gemalten Bild, das ihr einer älteren Nachbarin oder einem älteren Nachbarn in den Briefkasten steckt – oder ihr schickt eins an eure Großeltern?

### **Gemeinsames Lied**

Gott hält die ganze Welt in seiner Hand <https://www.youtube.com/watch?v=5CeUHtZhGGc>

### **Fürbitten**

An wen denkt ihr heute besonders und für wen oder was möchtet ihr heute beten?

### **Vaterunser**

Ihr könnt jetzt das Vaterunser gemeinsam beten – oder singen.

(Hier gibt's eine Orgelbegleitung zum Singen: <https://www.youtube.com/watch?v=OwTJ-iSJLBM> und auch eine Version mit Gesang: <https://www.youtube.com/watch?v=4mnnmpihRGQ> )

### **Mitmachsegn** (nach Ps 91,11–13)

Befehl, o Gott, deinen Engeln, (*Arme ausbreiten*)

uns zu behüten (*Hände als Hut über den Kopf halten*)  
auf all unseren Wegen (*auf der Stelle laufen*)  
uns zu tragen auf ihren Händen (*Hände vor sich halten, als würde man etwas tragen*)  
damit unsere Füße nicht an einen Stein stoßen (*Steine aus dem Weg kicken*)

Und so segne uns der gute Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Ihr könnt einander noch ein Segenskreuz auf die Stirn zeichnen!

### **Gemeinsames Lied**

Vom Anfang bis zum Ende <https://www.youtube.com/watch?v=c9DkUCWoGAW>

### **Ideen für hinterher**

Vielleicht möchtest Du das Bibelbild, das zum Evangelium passt, ausmalen?

[https://www.erzbistum-koeln.de/export/sites/ebkportal/seelsorge\\_und\\_glaube/ehe\\_und\\_familie/.content/galleries/ausmalbilder/B\\_04FaSo.pdf](https://www.erzbistum-koeln.de/export/sites/ebkportal/seelsorge_und_glaube/ehe_und_familie/.content/galleries/ausmalbilder/B_04FaSo.pdf)